

Ney Immobilienservice GmbH

Immobilien- und Hausverwaltung auf der Insel • innovativ – zuverlässig – kompetent

Poststraße 5 • 26548 Norderney
 Telefon: (0) 49 32 / 927 940 • Fax: (0) 49 32 / 927 942
 E-Mail: info@hausverwaltung-norderney.com
www.hausverwaltung-norderney.com



HEUTE

Der Weltladen im Martin-Luther-Haus ist von 10 bis 12.30 Uhr und von 16 bis 18 Uhr geöffnet.

Eine öffentliche Führung mit Erklärungen gibt es um 11 Uhr im Fischerhaus-Museum im Argonnerwäldchen. Gruppentermine nach Vereinbarung. Telefon 04932/1791.

Eine locker geführte Fahrradtour mit Erklärungen über die Insel startet um 14 Uhr vor dem Reisebüro. Fahrrad bitte mitbringen

Ein Teenachmittag für Senioren findet im Haus der Insel im Awo-Raum (Nordeingang) um 15 Uhr statt.

Im Gemeinderaum der katholischen Kirche Stella Maris in der Goebenstraße findet von 16.30 bis 18 Uhr ein Kindertreff statt.

Der TuS Norderney führt um 18 Uhr auf dem Sportplatz an der Mühle die Abnahme des Sportabzeichens durch.

Der Kreis für Alte Musik trifft sich um 19 Uhr in der Grundschule (Musikraum).

Die „Norderneyer Buben“ laden um 20 Uhr zum Preisakat im Gästehaus Klipper, Jann-Berghaus-Straße 40, ein. Gäste sind willkommen.

Die Landesbühne führt um 19.30 Uhr das Stück „Sekretärinnen“ im Kurtheater auf.

Die Sternwarte in der Bürgermeister-Willi-Lührs-Straße kann am 20 Uhr besichtigt werden. Infos unter der Handynummer 0176/24928209.

KURZ NOTIERT

Heute Infoabend zum Zentralklinikum

NORDERNEY – Ein Informationsabend mit Claus Eppmann, Sprecher der Trägergesellschaft Zentralklinikum, beginnt heute um 19 Uhr im Conversationshaus.

KONTAKT

Ellen Sörries 04932/8696914
Waltraut Rass 04932/8696913

Judith Rakers dreht auf Norderney

FERNSEHEN Die Insel-Reportage wird im September im NDR gezeigt

NORDERNEY/EFS – Derzeit ist Fernsehmoderatorin Judith Rakers auf Norderney, um hier mit ihrem Team eine Reportage über die Insel zu drehen. Die 45-minütige Sendung soll an einem Mittwoch im September um 21 Uhr auf NDR ausgestrahlt werden (genauer Termin steht noch nicht fest).

Für die Reportage trifft Rakers eine Woche lang ver-

schiedene Norderneyer – etwa Ausrufer Bernd Krüger oder Kinderkurdirektor Anneus. Einen Besuch bei den Döntje-Singers, den Laienschauspielern und beim Fußballspiel der TuS-Herren gab es bereits, ebenso einen Ausritt am Strand, natürlich bei Sonnenuntergang. Auf dem Plan stehen unter anderem noch Kitesurfen und das Norderneyer Nachtleben.



Bei den Dreharbeiten mit Ausrufer Bernd Krüger (Mitte) gab es für Judith Rakers eine Überraschung: Sie durfte selbst mal testen, wie es sich als Ausrufer so anfühlt. FOTO: SÖRRIES

Strom tanken auf Parkplatz B

MOBILITÄT Elektroautos können hier aufgeladen werden – vorerst kostenfrei

Die erste öffentliche Ladestation der Stadtwerke diene vor allem Marketing-Zwecken.

NORDERNEY/EFS – Die erste öffentliche Ladestation der Norderneyer Stadtwerke steht zum „Auftanken“ von Elektroautos bereit. Bereits seit Ostern können auf dem Parkplatz B immer zwei Fahrzeuge gleichzeitig ihre Akkus aufladen. Gestern Nachmittag präsentierten Norderneys Bürgermeister Frank Ulrichs, Rolf Harms, Prokurist der Reederei Norden-Frisia, Holger Schönemann, Geschäftsführer der Norderneyer Stadtwerke, und Ingo Lübben, Technischer Leiter der Stadtwerke, die Ladesäule erstmals.

Derzeit ist der Strom noch ein kostenfreies Angebot durch die Norderneyer Parkraumbewirtschaftungs-GmbH und diene laut Harms eher dem Marketing. Wenn



Glücklich mit der neuen Ladestation (v. l.): Rolf Harms von der Reederei, Bürgermeister Frank Ulrichs sowie Holger Schönemann und Ingo Lübben von den Stadtwerken. FOTO: SÖRRIES

es sich in absehbarer Zeit lohne, dann werde man eventuell eine Gebühr erheben. Bis dahin aber sei nur die normale Parkplatzgebühr von drei Euro pro Tag fällig. Wer Strom „tanken“ möchte, der muss sich einfach am Parkplatz-Häuschen eine Karte holen und die Säule mit dieser aktivieren. Die Anschluss-

leistung betrage zweimal 22 Kilowattstunden.

Geplant gewesen sei eine Station wie diese bereits seit etwa ein bis zwei Jahren, wie Ulrichs erklärt. Stationen wie diese seien durchaus ein Anreiz, dass Leute mit ihren Elektroautos auf die Insel kommen. Gelder habe man nicht beantragt, da dies zu

viel Aufwand gewesen sei. Daher habe man sich dafür entschlossen, es selbst zu machen, was rund 10000 Euro gekostet habe. Weitere Stationen seien bereits in Überlegung, wie Schönemann verrät. Heute wolle man sich nach weiteren sinnvollen Standorten auf der Insel umschauen.

Mülleimer gesprengt

NORDERNEY – An der Ecke Lippestraße/Zuckerpad haben Unbekannte am Sonnabend zwischen 20.30 und 22 Uhr einen Mülleimer gesprengt. Wie die Polizei

mitteilt, wurde vermutlich ein Sprengkörper in den Eimer geworfen, der beschädigt wurde. Die Polizei bittet um Hinweise unter Telefon 04932/92980.

Betreuung von Grundschulern

NORDERNEY – Die Stadt bietet eine Betreuung für Grundschulkindern in den Sommerferien vom 6. Juli bis 2. August an – wegen Baumaßnahmen in der Grundschule im Frei-

zeitbereich der KGS. Jeder Tag kostet ein Euro. Eine Anmeldung, auch für einzelne Wochen, kann über ein Formular erfolgen, das auf der Homepage der Stadt zu finden ist.

KLEINE SCHÄTZE UNTERM HAMMER



So manche Schätze kamen am Sonnabend im Conversationshaus unter den Hammer: Johannes Wallow (kleines Bild) vom Auktorenbüro Wallow in Norden versteigerte Schmuckstücke aus Dortmund und Krefelder Pfandhäusern. Bereits seit 1996 finden diese Auktionen zweimal jährlich auf Norderney statt

und erfreuen sich dabei großer Beliebtheit. Das zeigte sich auch am Sonnabend, als der Weiße Saal trotz bestem Sonnenwetter gut gefüllt war. Nachdem die Besucher zwei Stunden lang Zeit hatten, sich alle Schätze anzuschauen, versteigerte Wallow diese anschließend im Sekundentakt. FOTOS: SÖRRIES

Sportmotive auf der Leinwand

KUNST „Artletics“ von Jens Enneper zum White Sands Festival

NORDERNEY/EFS – Dynamik steckt in den Bildern von Jens Enneper, die der Künstler am Sonnabend in der Orangerie des Norderneyer Conversationshauses aufgehängt hat. Die Idee dahinter sei es, einzelne Aktionen des Sports, also Momentaufnahmen, zu unterstreichen und die Bewegungen durch die Farben aufzugreifen, erklärt der Künstler. Hierfür sind Fotografien rund um das Thema Sport auf großen Fotoleinwänden zu finden, ergänzt durch mit Rakeltechnik aufgetragene Ölfarben.

Die Ausstellung, die bis zum 10. Juni zu sehen ist, findet im Rahmen des 20-jährigen Jubiläums des White Sands Festivals am kommenden Wochenende statt. Zu sehen sind zum einen eine Auswahl aus Ennepers Ausstellung „Artletics“ aus Köln, zum anderen extra angefertigte Werke mit Motiven des White Sands Festivals.



Die Werke von Jens Enneper sind bis zum 10. Juni in der Orangerie des Conversationshauses zu sehen. FOTO: SÖRRIES